

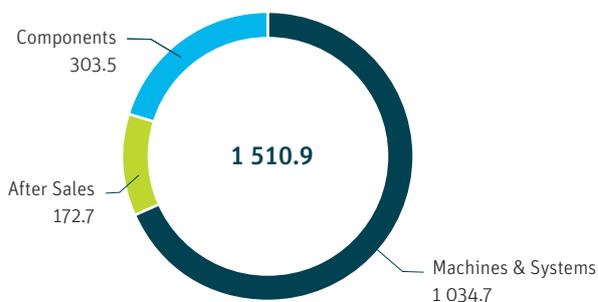
RIETER

Kurzbericht

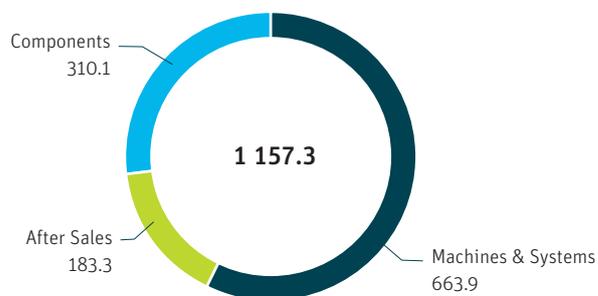
22

RIETER IM ÜBERBLICK

Umsatz nach Geschäftsbereich
Mio. CHF



Bestellungseingang nach Geschäftsbereich
Mio. CHF



Mio. CHF	2022	2021	Veränderung
Bestellungseingang¹	1 157.3	2 225.7	-48%
Umsatz	1 510.9	969.2	56%
EBITDA¹	85.0	85.0	0%
– in % des Umsatzes	5.6	8.8	
EBITA¹	47.0	54.5	-14%
– in % des Umsatzes	3.1	5.6	
EBIT¹	32.2	47.6	-32%
– in % des Umsatzes	2.1	4.9	
Reingewinn	12.1	31.7	-62%
– in % des Umsatzes	0.8	3.3	
Investitionen¹	46.7	38.6	21%
Nettoverschuldung¹	-285.6	-161.9	-76%
Dividende pro Aktie (in CHF)²	1.50	4.00	-62%
Eigenkapitalquote in %¹	23.4	27.6	-15%
Personalbestand (ohne Temporäre)	5 629	4 907	15%

¹ Definition in Alternative Performancekennzahlen auf Seite 46/47 im Geschäftsbericht 2022.

² Antrag des Verwaltungsrats auf Seite 113 im Geschäftsbericht 2022.



Bernhard Jucker
Präsident des Verwaltungsrats

Dr. Norbert Klapper
Chief Executive Officer

SEHR GEEHRTE AKTIONÄRIN, SEHR GEEHRTER AKTIONÄR

Das Geschäftsjahr 2022 war geprägt von einem Rekordumsatz von 1 510.9 Mio. CHF und enormen Herausforderungen bei dessen Realisierung. Die geopolitischen Unsicherheiten, der rasante Anstieg der Inflation und zusätzliche Entwicklungsaufwendungen zur Kompensation von Materialengpässen belasteten das Ergebnis. Zudem fielen höhere Aufwendungen in Zusammenhang mit den akquirierten Geschäften an. Trotz des ausserordentlich schwierigen Umfelds erwirtschaftete Rieter eine EBIT-Marge von 2.1%. Die bereits eingeleiteten Massnahmen zur Verbesserung der Profitabilität werden weiter umgesetzt.

Hervorheben möchten wir die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Kunden und das grosse Engagement der Rieter-Mitarbeitenden in diesem sehr anspruchsvollen Geschäftsjahr.

UMSATZ, BESTELLUNGSEINGANG UND BESTELLUNGSBESTAND

Mit einem **Rekordumsatz** von 1 510.9 Mio. CHF konnte Rieter eine Steigerung von 56% gegenüber dem Vorjahr erzielen (2021: 969.2 Mio. CHF). Im zweiten Halbjahr 2022, vor allem im vierten Quartal, wirkten sich die eingeleiteten Massnahmen zur Besei-

tigung von Materialengpässen positiv aus. Der Umsatz stieg somit gegenüber den ersten sechs Monaten auf 890.3 Mio. CHF (erstes Halbjahr 2022: 620.6 Mio. CHF).

Der **Bestellungseingang** betrug im Jahr 2022 1 157.3 Mio. CHF und lag damit dank des technologischen Vorsprungs und der breiten internationalen Aufstellung des Unternehmens weiterhin auf hohem Niveau (2021: 2 225.7 Mio. CHF). Die Marktlage war vor allem im zweiten Halbjahr 2022 gekennzeichnet von Investitionszurückhaltung und einer unterdurchschnittlichen Auslastung der Spinnereien aufgrund geopolitischer Unsicherheiten, steigender Finanzierungskosten und der Konsumzurückhaltung in wichtigen Märkten.

Das Unternehmen verfügte zum Jahresende 2022 über einen **Bestellungsbestand** von rund 1 540 Mio. CHF, der damit in das Jahr 2023 bzw. 2024 reicht.

EBIT, REINGEWINN, FREE CASHFLOW

Der Gewinn auf Stufe **EBIT** betrug im Geschäftsjahr 2022 32.2 Mio. CHF (2021: 47.6 Mio. CHF). Das Ergebnis war stark von erheblichen Kostensteigerungen beeinflusst, die nur teilweise durch Preiserhöhungen

oder andere Gegenmassnahmen kompensiert werden konnten. Darüber hinaus fielen Aufwendungen in Zusammenhang mit der Entwicklung alternativer Lösungen zur Kompensation von Materialengpässen und in Zusammenhang mit den akquirierten Geschäften an. Trotz dieser Herausforderungen konnte im Geschäftsjahr 2022 eine EBIT-Marge von 2.1% erwirtschaftet werden (2021: 4.9%). Rieter schloss 2022 mit einem positiven Ergebnis ab und erzielte einen **Reingewinn** von 12.1 Mio. CHF, das entspricht 0.8% bezogen auf den Umsatz, nachdem im ersten Halbjahr 2022 noch ein Reinverlust ausgewiesen worden war.

Der **Free Cashflow** lag bei -98.6 Mio. CHF und ist im Wesentlichen ein Ergebnis des Aufbaus von Lagerbeständen für die Auslieferungen im Geschäftsjahr 2023. Entsprechend lag die Nettoverschuldung bei 285.6 Mio. CHF (2021: 161.9 Mio. CHF). Per 31. Dezember 2022 verfügte Rieter über liquide Mittel in Höhe von 176.1 Mio. CHF (2021: 249.4 Mio. CHF).

Die Eigenkapitalquote lag zum 31. Dezember 2022 vor allem aufgrund des erhöhten Umlaufvermögens und Währungseffekten bei 23.4% (Vorjahresstichtag 27.6%).

ABSCHLUSS DER AKQUISITION

Mit Wirkung zum 1. April 2022 konsolidierte Rieter das akquirierte Geschäft mit automatischen Spulmaschinen. Mit dieser Übernahme komplettiert Rieter das Systemangebot im grössten Marktsegment Ring- und Kompaktspinnen und stärkt damit die Marktposition des Unternehmens deutlich.

MASSNAHMENPLAN ZUR STEIGERUNG DER PROFITABILITÄT

Der Massnahmenplan zur Steigerung der Profitabilität wird weiter umgesetzt. Bezüglich der Margen des nach wie vor hohen Bestellbestands wirken sich die bereits umgesetzten Preiserhöhungen in Kombination mit einer positiven Kostenentwicklung, vor allem in der Logistik, günstig aus. Hinzu kommen Fortschritte bei der Beseitigung von Materialengpässen und eine Verringerung des Aufwands für die drei akquirierten Geschäfte.

INNOVATIONSPROGRAMM

Im Rahmen der ITME 2022 in Delhi (Indien) stellte

Rieter Lösungen zur wirtschaftlichen Produktion von Garnen aus recycelten Fasern vor, die auf grosses Kundeninteresse stiessen. An der ITMA 2023 in Mailand (Italien) wird Rieter als Technologieführer neue, innovative Produkte präsentieren. Gemeinsam mit der Johann Jacob Rieter-Stiftung finanziert Rieter eine Professur für Künstliche Intelligenz an der ZHAW School of Engineering in Winterthur (Schweiz). Die Anwendung künstlicher Intelligenz wird einen wichtigen Beitrag zur Automation und Prozessoptimierung und damit zur Verbesserung der Nachhaltigkeit in der Spinnerei-Industrie leisten.

VERKAUFSPROZESS RIETER-AREAL

Der Verkaufsprozess für das verbleibende Rieter-Areal in Winterthur (Schweiz) verläuft planmässig. Insgesamt sollen rund 75 000 m² Fläche veräussert werden. Der Rieter CAMPUS ist nicht Teil dieser Transaktion.

DIVIDENDE

Der Verwaltungsrat schlägt den Aktionärinnen und Aktionären für das Jahr 2022 die Ausschüttung einer Dividende von 1.50 CHF pro Aktie vor. Dies entspricht einer Ausschüttungsquote von 56%.

VERWALTUNGSRAT UND GENERALVERSAMMLUNG

An der 131. ordentlichen Generalversammlung vom 7. April 2022 haben die Aktionärinnen und Aktionäre allen Anträgen des Verwaltungsrats zugestimmt. Der Verwaltungsratspräsident Bernhard Jucker und die Verwaltungsratsmitglieder Hans-Peter Schwald, Peter Spuhler, Roger Baillod und Carl Illi wurden für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr bestätigt. Sarah Kreienbühl und Daniel Grieder wurden für eine Amtsdauer neu in den Verwaltungsrat gewählt. Die zur Wahl stehenden Mitglieder des Vergütungsausschusses – Hans-Peter Schwald und Bernhard Jucker – wurden ebenfalls für eine Amtsdauer von einem Jahr wiedergewählt. Sarah Kreienbühl wurde für eine Amtsdauer neu in den Vergütungsausschuss gewählt und übernimmt den Vorsitz.

FÜHRUNGSWECHSEL

Dr. Norbert Klapper, der seit neun Jahren Rieter als CEO führt, hat den Verwaltungsrat informiert, dass er sich neuen Herausforderungen stellen will. Der Verwaltungsrat dankt Dr. Klapper für seinen langjährigen und hohen Einsatz und seine

bleibenden Verdienste um das Unternehmen und wünscht ihm für seine Zukunft beruflich und persönlich alles Gute.

Zum neuen CEO hat der Verwaltungsrat Thomas Oetterli ernannt. Mit seinen umfassenden Führungskompetenzen und seinen langjährigen industriellen und internationalen Erfahrungen bringt Thomas Oetterli ideale Voraussetzungen mit, um Rieter als globalen Marktführer durch die aktuellen Herausforderungen zu führen und langfristig erfolgreich weiterzuentwickeln. Er wird die Funktion des CEO am 13. März 2023 von Dr. Klapper übernehmen.

AUSBLICK

Für die kommenden Monate geht Rieter vorerst von einer unterdurchschnittlichen Nachfrage nach neuen Anlagen aus, eine Belebung wird im zweiten Halbjahr 2023 nach der Leitmesse ITMA in Mailand (Italien) erwartet. Auch die Nachfrage nach Verbrauchs-, Verschleiss- und Ersatzteilen wird sich nach Einschätzung von Rieter im Laufe des Jahres 2023 erholen.

Für das Geschäftsjahr 2023 rechnet Rieter aufgrund des hohen Bestellbestands mit einem Umsatz in der Grössenordnung des Vorjahrs.

Die Umsatzrealisierung aus dem Bestellbestand bleibt in Zusammenhang mit den nach wie vor anhaltenden geopolitischen Unsicherheiten, steigenden Finanzierungskosten, weiterhin bestehenden Engpässen in den Lieferketten und möglichen, zurzeit nicht absehbaren Folgen des Erdbebens in der Türkei im Februar 2023 mit Risiken behaftet. Weitere globale Kostensteigerungen stellen trotz der bereits umgesetzten Preiserhöhungen ein Risiko für die Entwicklung der Profitabilität dar. Mit dem Halbjahresbericht 2023 wird Rieter den Ausblick konkretisieren.

DANK

Im Namen des Verwaltungsrats und der Konzernleitung danken wir allen Rieter-Mitarbeitenden für ihren engagierten Einsatz unter sehr schwierigen Bedingungen im Geschäftsjahr 2022. Die grossen Herausforderungen, die aus einem Rekordumsatz in Verbindung mit enormen Kostensteigerungen, Materialengpässen und der Integration der akquirierten Geschäfte resultierten, konnten nur durch das ausserge-

wöhnliche Engagement und die grosse Loyalität der Mitarbeitenden zu Rieter bewältigt werden. Ganz besonders danken wir den Rieter-Mitarbeitenden, vor allem in Tschechien, für ihre beispielhafte Unterstützung ukrainischer Flüchtlinge.

Auch unseren Kunden, Zulieferern und Geschäftspartnern gebührt ein grosses Dankeschön für ihre Loyalität gegenüber Rieter sowie die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit in einer schwierigen Situation. Ihnen, sehr geehrte Rieter-Aktionärin und sehr geehrter Rieter-Aktionär, danken wir herzlich für Ihr Vertrauen.

Winterthur, 8. März 2023



Bernhard Jucker
Präsident des
Verwaltungsrats

Dr. Norbert Klapper
Chief Executive Officer

FINANZKALENDER

Generalversammlung 2023	20. April 2023
Halbjahresbericht 2023	20. Juli 2023
Investor Update 2023	20. Oktober 2023
Publikation Umsätze 2023	24. Januar 2024
Frist für die Einreichung von Traktandierungsbegehren	23. Februar 2024
Bilanzmedienkonferenz 2024	13. März 2024
Generalversammlung 2024	17. April 2024
Halbjahresbericht 2024	16. Juli 2024
Investor Update 2024	23. Oktober 2024

RIETER-KONZERN

Rieter ist der weltweit führende Anbieter von Systemen für die Herstellung von Garn aus Stapelfasern in Spinnereien. Das Unternehmen mit Sitz in Winterthur (Schweiz) entwickelt und fertigt Maschinen, Systeme und Komponenten für die wirtschaftlich optimale Verarbeitung von Naturfasern und synthetischen Fasern sowie deren Mischungen. Die führende Spinnereitechnologie von Rieter leistet durch minimalen Ressourceneinsatz einen Beitrag zur Nachhaltigkeit in der textilen Wertschöpfungskette. Rieter ist mit 18 Produktionsstandorten in zehn Ländern vertreten und beschäftigt weltweit rund 5 630 Mitarbeitende, davon etwa 16.4% in der Schweiz.

Rieter ist eine starke Marke mit einer langen Tradition. Seit über 225 Jahren prägt Rieter den industriellen Fortschritt in der Spinnerei-Industrie durch hohe Innovationskraft. Dabei steht die Wirtschaftlichkeit der Garnproduktion des Kunden im Vordergrund. Wirtschaftlichkeit in der Garnproduktion entsteht über minimalen Ressourceneinsatz, deshalb leistet Rieter einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Produktion von Textilien.

Mit einer weltweiten Vertriebs- und Serviceorganisation ist Rieter als Marktführer im globalen Wettbewerb gut aufgestellt.

Zum Nutzen der Aktionäre, Kunden und Mitarbeitenden strebt Rieter die nachhaltige Steigerung des Unternehmenswerts an. Dazu will Rieter den Umsatz und die Ertragskraft über den Investitionszyklus der Textilindustrie kontinuierlich steigern.

Das Unternehmen umfasst drei Geschäftsbereiche: Machines & Systems, Components und After Sales.

UMSATZ

Mio. CHF

2022 **1 510.9**

2021 **969.2**

Nord- und Südamerika

2022 **209.2**

2021 **149.9**

Brasilien

São Paulo

USA

Spartanburg

- Verkauf/ Agenten
- Service
- Produktion
- Forschung & Entwicklung
- Konzernsitz

Europa 

2022 **123.3**
2021 **43.3**

Schweiz

Winterthur
Pfäffikon
Rapperswil
Wädenswil

Belgien

Stembert

Deutschland

Hammelburg
Ingolstadt
Münster
Süssen
Übach-Palenberg

Frankreich

Wintzenheim

Italien

Galbiate

Niederlande

Enschede

Tschechische Republik

Boskovice
Ústí nad Orlicí

Asiatische Länder¹ 

2022 **472.6**
2021 **318.7**

Taiwan, China

Taipeh

Usbekistan

Taschkent

¹ ohne China, Indien und die Türkei

China 

2022 **168.5**
2021 **135.3**

Changzhou
Hongkong
Zhongshan

Türkei 

2022 **266.1**
2021 **182.3**

Istanbul

Afrika 

2022 **74.4**
2021 **13.7**

Indien 

2022 **196.8**
2021 **126.0**

Wing

REVIEW 2018 TO 2022

		2022	2021	2020	2019	2018
Consolidated income statement						
Sales	CHF million	1 510.9	969.2	573.0	760.0	1 075.2
• Asian countries (without China/India/Türkiye)	CHF million	473	319	185	293	434
• China	CHF million	169	135	93	137	149
• India	CHF million	197	126	51	100	146
• Türkiye	CHF million	266	182	122	67	155
• North and South America	CHF million	209	150	66	106	109
• Europe	CHF million	123	43	38	41	47
• Africa	CHF million	74	14	18	16	36
EBITDA ¹	CHF million	85.0	85.0	-46.7	123.1 ²	84.1
• in % of sales		5.6	8.8	-8.2	16.2	7.8
EBITA ¹	CHF million	47.0	54.5	-78.2	91.0 ²	54.2
• in % of sales		3.1	5.6	-13.6	12.0	5.0
EBIT ¹	CHF million	32.2	47.6	-84.4	84.9 ²	43.2
• in % of sales		2.1	4.9	-14.7	11.2	4.0
Net profit	CHF million	12.1	31.7	-89.8	52.4	32.0
• in % of sales		0.8	3.3	-15.7	6.9	3.0
RONA ¹	in %	2.8	5.6	-14.3	10.0	6.6
Consolidated cash flow statement						
Cash flow from operating activities	CHF million	-76.2	165.7	-49.8	-45.7	78.4
Cash flow from investing activities ³	CHF million	-30.2	-37.6	-25.0	88.0	-14.8
Cash flow from financing activities	CHF million	34.9	151.4	78.0	-9.8	-36.3
Free cash flow ¹	CHF million	-98.6	128.1	-74.8	42.3	63.6
Number of employees at December 31⁴						
		5 629	4 907	4 416	4 591	5 134
Consolidated balance sheet at December 31						
Current assets	CHF million	843.9	718.3	555.7	567.2	577.8
Non-current assets	CHF million	697.0	718.0	407.8	415.8	424.5
Current liabilities	CHF million	890.5	744.8	428.3	410.7	320.6
Non-current liabilities	CHF million	290.4	295.4	184.3	102.7	235.1
Equity attributable to shareholders of Rieter Holding Ltd.	CHF million	359.9	395.8	350.6	468.8	445.9
Equity attributable to non-controlling interests	CHF million	0.1	0.3	0.3	0.8	0.7
Total assets	CHF million	1 540.9	1 436.3	963.5	983.0	1 002.3
Equity ratio ¹	in %	23.4	27.6	36.4	47.8	44.6
Cash and cash equivalents	CHF million	175.7	248.7	282.3	284.1	256.2
Marketable securities and time deposits	CHF million	0.4	0.7	0.9	0.9	0.9
Current financial debt	CHF million	-262.5	-209.7	-151.4	-121.0	-0.2
Non-current financial debt	CHF million	-199.2	-201.6	-90.5	-1.9	-106.7
Net debt/liquidity¹	CHF million	-285.6	-161.9	41.3	162.1	150.2

1. Definition in Alternative Performance Measures on pages 46 and 47 in the 2022 Annual Report.

2. Including the gain on disposal of land and buildings in Ingolstadt (Germany) amounting to CHF 94.5 million.

3. Excluding acquisitions and divestments of business.

4. Excluding apprentices and temporary employees.

Rieter Holding Ltd. share (RIEN)

			2022	2021	2020	2019	2018
Market capitalization ¹	December 31	CHF million	470	795	432	623	577
Market capitalization/EBITDA ratio			5.5	9.4	-9.3	5.1	6.9
Share price at SIX Swiss Exchange	December 31	CHF	105.0	177.0	96.7	138.1	128.8
	high	CHF	204.5	234.5	137.5	157.0	258.8
	low	CHF	80.6	91.3	74.5	122.2	119.0
Equity attributable to shareholders of Rieter Holding Ltd. per share	December 31	CHF	80.34	88.08	78.50	103.84	99.50
Basic earnings per share		CHF	2.70	7.04	-20.05	11.65	7.07
Price/earnings ratio ¹			38.9	25.1	-4.8	11.9	18.2
Dividend per share		CHF	1.50 ²	4.00	0.00	4.50	5.00
Dividend payout ratio ¹		in %	55.6	56.8	0.0	38.6	70.7
Dividend yield ¹		in %	1.4	2.3	0.0	3.3	3.9

1. Definition in Alternative Performance Measures on pages 46 and 47 in the 2022 Annual Report.

2. Motion of the Board of Directors on page 113 in the 2022 Annual Report.

Rieter Holding AG
CH-8406 Winterthur
T +41 52 208 71 71
F +41 52 208 70 60

Group Communication
T +41 52 208 70 45
F +41 52 208 70 60
media@rieter.com

Investor Relations
T +41 52 208 70 15
F +41 52 208 70 60
investor@rieter.com

www.rieter.com